

Theaterpädagogik für die Oberschule

1. Halbjahr September 2016
bis Februar 2017



Kontaktlehrer*in werden - mehr sein als Zuschauer*in

Unsere wichtigsten Partner*innen sind seit jeher die Pädagog*innen. Besonders dicht dran am GRIPS sind momentan knapp 500 theaterbegeisterte Kontaktlehrer*innen. Wir laden auch Sie herzlich ein, Kontaktlehrer*in zu werden. Als Kontaktlehrer*in bekommen Sie frühzeitig alle Informationen zu Stücken, Workshops, Probeneinladungen, Fortbildungen und besonderen Aktionen. Als Begleitung Ihrer Klasse erhalten Sie stets freien Eintritt und natürlich sind wir erreichbar für Ihre individuellen Wünsche. Sind Sie interessiert?

Rufen Sie an unter: 030 - 39 74 74 - 11

Oder mailen Sie uns an: tp@grips-theater.de

GR



David Vogel, Anna-Sophia Fritsche, Nora Hoch, Wiebke Hagemeier, Ellen Uhrhan

Liebes Publikum! Mit drei neuen Kolleg*innen im Team wollen wir Ihnen und Euch die Theaterpädagogik am GRIPS mit neuem Wind und neuen Angeboten vorstellen. Die Theaterpädagogik ist das partizipative Herzstück des Theaters. Und aus dieser Herzmitte heraus laden wir ein zum Mitmachen und Ausprobieren! Ausgehend vom emanzipatorischen Kinder- und Jugendtheater möchten wir gesellschaftsrelevante Themen mit künstlerischen Mitteln bearbeiten. Mit insgesamt fünf Theaterpädagog*innen bilden wir die Schnittstelle zwischen Publikum und Theaterbetrieb, versuchen Themen der Stadt in den Spielplan zurückfließen zu lassen, wir forschen zu Fragen von Kindheit und Jugend und möchten zu GRIPS-Inszenierungen mit Ihnen und Euch in den Diskurs gehen!

Neben Workshops, Fortbildungen und Klubs, steht im Fokus unserer Arbeit vor allem die Vernetzung mit verschiedenen Akteur*innen in der Stadt, wie unserer Partner-NGO »BUMF«, »Berlin gegen Nazis«,

»National Coalition«, »Stiftung Naturschutz, »Strassenfeger.org«, »spokenwords« und »Jugendliche ohne Grenzen«. Außerdem freuen wir uns darauf auch in dieser Spielzeit wieder besondere Projekte mit Schulklassen und Kindergärten zu verwirklichen, wie mit unseren Partnerschaften von TUSCH, TUKI und TUKI Forscher. Wir wollen recherchieren, vermitteln, coachen, spielen und forschen. Gemeinsam mit Ihnen und Euch!

Herzlich,
**Nora Hoch, Ellen Uhrhan und
NEU IM TEAM: Anna-Sophia Fritsche,
Wiebke Hagemeier und David Vogel**



Künstlerischer Leiter des GRIPS Theaters

»Nach 14 Jahren als Leiter der Theaterpädagogik am GRIPS Theater freue ich mich auf meine Nachfolgerin Nora Hoch und ihr wunderbares Team!«
Philipp Harpain

Wir kommen gern zu Ihnen zum GRIPS-Info-Besuch

Wir kommen in die Schule und informieren über unseren Spielplan und unsere vielfältigen Angebote. Gerne kommen wir zu einer Ihrer Gesamt- oder Fachkonferenzen, oder einfach zur 10-Minuten-Pause. Dauer: 10 Minuten (auf Wunsch länger und ausführlicher). Vereinbaren Sie einfach einen Termin - wir freuen uns auf den Besuch bei Ihnen.

Umsonst & für alle!

Wir heißen alle Menschen willkommen! Auch wenn das Geld knapp ist, soll es möglich sein, Theater zu sehen und zu spielen. ALLE unsere theaterpädagogischen Angebote sind im Zusammenhang mit einem Vorstellungsbuchung kostenfrei und können bei der Kartenbuchung angefragt werden.



Ihre Schulbeauftragte

Vera Düwel ist die Ansprechpartnerin für Kartenreservierungen, Anfragen zu theaterpädagogischen Angeboten und allen Fragen rund um den Theaterbesuch.

Vera Düwel | Tel. 030 - 39 74 74 - 11 | E-Mail: tp@grips-theater.de



Wöchentliche Theaterpädagogik-Sprechstunde

Einmal in der Woche beantwortet Wiebke Hagemeier inhaltliche Fragen rund um unsere theaterpädagogischen Angebote und Aktivitäten.

Tel. 030 - 39 74 74 15 | Sprechstunde immer donnerstags von 10 - 12 und von 16 - 17 Uhr.

Für Klassen und Gruppen

Alle unsere theaterpädagogischen Angebote sind in Verbindung mit einem Stückbesuch kostenlos! Bei Interesse können Sie sich im Zuge Ihrer Kartenbestellung vormerken lassen. So lange wir Kapazitäten haben, vereinbaren wir individuell einen Termin für den jeweiligen Workshop mit Ihnen.

Bei Fragen hilft Ihnen unsere Schulbeauftragte Vera Düwel: tp@grips-theater.de

Publikumsgespräch

S Auf Anfrage zu jeder Vormittagsvorstellung kostenlos

Zu jeder Vormittagsvorstellung bieten wir auf Anfrage ein Gespräch an, bei dem das Publikum beteiligten Schauspieler*innen Fragen zum Stück und den Proben stellen kann.

Führung

F Dies ist ein Angebot für alle, die schon immer mal sehen wollten, wie es hinter der Bühne am Hansaplatz aussieht. Rund um den Theaterbesuch ist auf Anfrage ein Blick hinter unsere Kulissen möglich.

Nachbereitungsworkshop

N Auf Anfrage zu jeder Vormittagsvorstellung kostenlos

In zwei Schulstunden bereiten wir mit Ihren Schüler*innen das Stück mit seinen unterschiedlichen Themen spielerisch nach. Wahlweise bei Ihnen in der Schule (gilt für Berliner Schulen) oder bei uns im Theater.

Workshop: »Zivilcourage«

W Speziell zum Stück »Kriegerin«

Was hat das Stück mit meinem Alltag zu tun? Wo begegnen mir ähnliche Themen? Wie kann ich mich dazu verhalten? Ausgehend vom Stück forschen wir 2 Schulstunden lang mit theatralen Mitteln rund um die Themen Zivilcourage und Rassismus.

Workshop: »Identität und Ideologie«

W Speziell zum Stück »Inside IS«

Wir kommen zu Ihnen in die Klasse, um ausgehend vom Stück 2 Schulstunden lang spielerisch und künstlerisch zu den Themen Idole, Rollenvorbilder und Ideologien zu arbeiten.

Kennenlernen-Workshop

W Hier geht es um kreative Begegnungen und positive Gruppenprozesse. Zum Stückbesuch von »Tag Hicks« und »Pünktchen trifft Anton« bieten wir 7. Klassen im Herbst kostenlose Workshops in denen sich die Klasse spielerisch besser kennenlernt.

Initiative der Grips Werke e.V.

Premierenklassen

Eine Premierenklasse erlebt, wie ein GRIPS-Theaterstück entsteht und wie es auf die Bühne kommt. Dazu gehören Recherchebesuche in der Klasse, Probenbesuche im Theater und natürlich die exklusive Einladung zur Premiere. Sprechen Sie uns einfach an, ob es für Ihre Lieblings-Premiere noch Kapazitäten gibt.

Beratung für Theater-AGs und Projektwochen

Mit unserem Supervisionsangebot für Schultheatergruppen kommen wir kostenlos in Ihre Schule oder laden Sie herzlich zu uns ins GRIPS Theater ein.



Für Pädagog*innen

Kostenloses Begleitmaterial zu Inszenierungen

Unsere umfangreichen Materialien bieten Hintergrundinformationen, Gesprächsanregungen und spielpraktische Anregungen für die Nachbereitung des Theaterbesuchs.



Download bei der jeweiligen Stückbeschreibung unter:
www.grips-theater.de

Regelmäßige Fortbildung: GRIP(S) it!

Diese regelmäßige Fortbildung richtet sich an Pädagog*innen, die sich theoretisch und spielpraktisch mit den Lernprozessen des Kindes, Klassendynamik und Methoden der Theaterpädagogik auseinandersetzen wollen.

Termine: 4.10.2016 | 29.11.2016 | 24.01.2017 | jeweils 17 - 20 Uhr im GRIPS Hansaplatz

Anmeldung erbeten unter: fortbildung@grips-theater.de

NEU

Recherchiert - Expert*innen der Wirklichkeit im Gespräch

In diesem Format bieten wir im Vorfeld zu neuen Stücken einen Einblick in unsere Recherchen. Wir laden ein zu lebhaften Diskussionen mit Expert*innen zu den Themen und Fragen, die uns in der Entwicklung der Inszenierungen beschäftigen.

Termine können Sie jeweils dem Spielplan entnehmen.

Gefördert durch mehr grips! - Förderer des GRIPS Theaters e.V.

Für Referendar*innen

Für schulpraktische Seminare und Fachseminare bieten wir zweistündige Workshops an, in denen wir alles selbst ausprobieren und im Hinblick auf Anwendbarkeit reflektieren. Die Lehramtsanwärter*innen brauchen keine Vorerfahrungen und können die Übungen für jeden Unterricht nutzen. Grundvoraussetzung für den kostenfreien Workshop ist ein gemeinsamer GRIPS-Theaterbesuch - unabhängig vom Termin des Workshops. Gerne beraten wir jedes Seminar persönlich.



Workshop: »Souveräner Auftritt«

Souveränes Auftreten, wirkungsvolles Präsentieren, Authentizität, Körpersprache und Stimme - diesen Themen wollen wir mit spielpraktischen Mitteln auf den Grund gehen.

Passend zu Pflichtbaustein 1: Grundlagen des Lehrerberufes



Workshop: »Kurze Denkpause«

Spielerisch erproben wir Auflockerungs- und Konzentrationsübungen für Zwischendrin.

Passend zu Pflichtbaustein 4: Unterrichtsarrangement



Workshop: »Mach jetzt bloß (k)eine Szene«

Mit den Mitteln der Theaterpädagogik wollen wir Kommunikations- und Interaktionsstrukturen beleuchten, Empathie befördern und Perspektivwechsel ermöglichen. Hierzu empfehlen wir vorab besonders Stückbesuche von: »Kriegerin« oder »Eins auf die Fresse«.

Passend zu Pflichtbaustein 3: Konflikte und Gewaltprävention



Junge Akteure

Mein Körper, mein Leben?

In dieser Spielzeit wollen der Theaterjugendklub »Banda Agita« und die »Junge Schreibwerkstatt am GRIPS« gemeinsam ein eigenes Stück entwickeln und aufführen. Dafür suchen wir für beide Gruppen Jugendliche, die gerne spielen, improvisieren und schreiben. Inhaltlich soll es um Fragen rund um das Thema »Körper« gehen, z. B.: Wem gehört mein Körper? Wer bestimmt über meinen Körper? Wer bestimmt darüber, wo sich mein Körper aufhalten darf? Gibt es ideale oder falsche Körper? Was kann mein Körper?

Jugendklub: »Banda Agita«

ab 15 Jahren

»Banda Agita« ist ein fester Bestandteil des GRIPS Theaters. Jugendliche bringen ihre eigenen Themen und eigene Stücke auf die Bühne, die in den Spielplan des Theaters eingebunden werden.

Beginn der neuen Gruppe: 14. September

Probentage: Mittwochs (17.00 - 20.30 Uhr) + zusätzliche Termine an Wochenenden und in den Ferien. Die Premiere ist nach Ostern 2017 geplant.

Leitung: Ellen Uhrhan

Anmeldung: ellen.uhrhan@grips-theater.de

In Kooperation mit GRIPS Werke e.V.

Dialoge: Junge Schreibwerkstatt am GRIPS

ab 15 Jahren

Die »Junge Schreibwerkstatt« am GRIPS führte seit ihrer Gründung 2013 mehrere szenische Lesungen am GRIPS und anderen Orten durch, beteiligte sich mit einer Live-Schreibaktion am Jubiläum des Spielortes Hansaplatz und lieferte das textliche Grundgerüst für die erfolgreiche Produktion »STILLE« der »Banda Agita« 2014.

Beginn der neuen Gruppe: 28. September

Probentage: Mittwochs (17.00 - 20.30 Uhr) + zusätzliche Termine an Wochenenden und in den Ferien.

Leitung: Lorenz Hippe

Anmeldung bei: dialoge@grips-theater.de

In Kooperation mit der VHS Neukölln.

TUSCH

Berliner Schüler*innen einer Grund- und einer Oberschule entwickeln innerhalb eines Schuljahres eine Eigenproduktion in Anlehnung an Stücke des GRIPS Theaters.

Leitung: Anne Strick und Laura Walter



Projekte und Kooperationen

Theater nur mit uns!

Kinder für mehr kulturelle Selbstbestimmung

100 Kinder zwischen 9 und 12 Jahren gründen das 1. KinderTheaterParlament. Sie entwickeln Ideen und Utopien, wie ihr Recht auf Beteiligung am künstlerischen und kulturellen Leben umgesetzt werden kann und formulieren künstlerisch einen Gesetzestext, den sie erwachsenen Vertreter*innen überreichen. Im weiterführenden KinderTheaterBeirat beraten delegierte Kinder das GRIPS Theater.

www.theater-nur-mit-uns.de

20. Okt. 2016 | GRIPS Podewil | 13 Uhr

Leitung: Wiebke Hagemeyer

Finanziert aus Mitteln der Stiftung DKLB und des DPW, LV Berlin. Das KinderTheaterParlament findet statt im Rahmen der Festivals der Kulturellen Bildung 2016 im Podewil Berlin.

Ein Kooperationsprojekt mit



Projektträger



Gefördert im Bereich
Kinder- und Jugendhilfe durch



Kinder im Not-Stiftung zur
Unterstützung notleidender
Kinder in Deutschland

Gefördert durch



Mensch, willkommen!

OPEN STAGE

Das GRIPS Theater öffnet die Türen des Podewil für neuangekommene und alteingesessene Berliner*innen. Gemeinsam soll an diesem Abend auf der Bühne im Foyer gesungen, getanzt, gelesen, gespielt und rezitiert werden. Wir wollen junge Berliner Künstler*innen vernetzen und ihnen eine Bühne für ihre Beiträge bieten. Das Besondere an diesem Abend ist der Austausch zwischen unterschiedlichen Kulturen. Hier begegnen sich geflüchtete Menschen und junge Berliner*innen auf der Bühne, im Foyer und am Buffet, damit »Mensch, willkommen!« keine leere Hülse bleibt.

Anmeldung für Auftritte an: strick@gripswerke.de

Das Format »Mensch, willkommen!« ist eine Reihe des WILDEN PALAIS.

Kooperation mit



Projektträger



Bundesfachverband
unbegleitete
minderjährige
Flüchtlinge

Gefördert durch



im Rahmen von »Wildes Palais«
Kooperation mit



Für die 7. Klasse

Pünktchen trifft Anton

von Volker Ludwig nach Erich Kästner

In Berlin geschehen erstaunliche Dinge: Ein reiches Mädchen bettelt am Bahnhof Friedrichstraße – und ein armer Junge bringt einen Verbrecher zu Fall. Volker Ludwigs Neufassung von Kästners Klassiker über eine wunderbare Kinderfreundschaft spielt hier und heute, zwischen Wohlstandsverwahrlosung und Armut, mitten unter uns...

Dauer: 2:20 h (eine Pause)

Vorstellungen im: Sept. | Dez.

THEMEN für den Unterricht: Kinderarmut und Wohlstandsverwahrlosung, Illegalität, Freundschaft über Hindernisse hinweg

Gefördert durch



GRIPS HANSAPLATZ



Tag Hicks oder fliegen für vier

von Kirsten Fuchs | ausgezeichnet mit dem Berliner Kindertheaterpreis 2015 (Autorenwettbewerb von GRIPS und GASAG)

Hicks hat ein Problem: Seine Eltern scheinen wieder zusammenkommen zu wollen. Für Hicks steht alles auf dem Prüfstand. Was ist Freundschaft? Was ist normal? Was ist Familie? Hicks und seine Freunde suchen eigene Antworten. Vier Freunde, die ihre Verhältnisse neu austarieren.

Dauer: 1:25 h (keine Pause)

Vorstellungen im: Sept. | Dez. | Jan.

THEMEN für den Unterricht: Freundschaft, Familienkonzepte, Kommunikation, Erwachsen werden, Stärken und Schwächen, Rollenbilder, Verliebtsein



GRIPS HANSAPLATZ

KENNENLERNEN-
WORKSHOP

Ab 8. Klasse

Eins auf die Fresse

von Rainer Hachfeld

Ein Krimi über Mobbing, Liebe und die alltägliche Gewalt unter Jugendlichen. Klasse 8b einer Berliner Schule: Der Mitschüler Matthias Erbach, genannt ›Matze‹, hat sich umgebracht. In der Schule herrscht eine Woche danach noch immer Entsetzen, nagt das schlechte Gewissen an jedem, der ›Matze‹ kannte. Ermittlungen setzen ein. In diese Situation kommt ein Neuer in die Klasse...

Dauer: 2 h (eine Pause)

Vorstellungen im: Sept. | Nov. | Jan.

THEMEN für den Unterricht:

Soziales Miteinander, Sexualität, Mobbing und Gewalt



GRIPS HANSAPLATZ



Ab 9. Klasse

Inside IS

von Yüksel Yolcu | Mitarbeit: Klaus-Peter Fischer |
nach Motiven des Buches »Inside IS – 10 Tage im
»Islamischen Staat« von Jürgen Todenhöfer



Todenhöfers Report über seine Reise in den sogenannten Islamischen Staat liefert die dokumentarische Basis für ein Theaterstück, das die Frage nach der Verführbarkeit junger Menschen durch radikale Ideologien stellt. Er begegnet Kämpfern voller Widersprüche, jungen Deutschen, die zum Islam konvertiert sind und sich radikalisiert haben, aber auch Müttern, die um ihre Söhne bangen. Seine Suche nach Erklärungen und Zusammenhängen rüttelt auf, weckt aber auch Widerstände.

Vorstellungen im: Okt. | Nov. | Dez. | Jan.

Gefördert durch

THEMEN für den Unterricht: Radikalisierung, Terror,
Islamischer Staat, Gesellschaft und Individuum,
Suche nach Identität, Islam, Islamismus, Islamfeindlichkeit,
Wut, Ohnmacht und Gewalt



GRIPS HANSAPLATZ

IDENTITÄT
UND IDEOLOGIE



Kriegerin

von Tina Müller | nach dem Film von David Wnendt

Jana, Olek und Meret haben neuerdings einen Ort weniger für ihre geliebten Parkourläufe, denn ihr Treffpunkt wird Unterkunft für Geflüchtete. Als sie sich wie immer an Wardas Imbiss treffen, tauchen plötzlich Neonazis auf und verprügeln den Schwächsten brutal. Sprachlosigkeit macht sich breit. Die junge, hasserfüllte Neonazibraut Marisa ist stolz auf ihre Leute! Aber dann drängt Svenja in die Kameradschaft und schlimmer noch: Der junge Geflüchtete Rasul und sein Bruder Jamil tauchen ausgerechnet in »ihrem« Supermarkt auf. Die Ereignisse überschlagen sich. Zwischen Gewalt, dumpfen Parolen und einer menschlichen Begegnung gerät Marisas Weltbild ins Wanken.

Dauer: 2:20 h (eine Pause)

Vorstellungen im: Nov. | Jan.

THEMEN für den Unterricht: Identität, Solidarität, Rollenbilder,
Rassismus, Rechtsextremismus, Rechte Gewalt, Vorurteile, Flucht



GRIPS HANSAPLATZ

ZIVILCOURAGE

Der Gast ist Gott

Von Lutz Hübner, Vibhawari Deshpande, Shirang Godbole

Was hatte Boris erwartet, als er sich von seiner Mutter zu einem Aufenthalt als Austauschschüler in Indien beschwatzen ließ? Von seiner Gastfamilie mit überwältigender Gastfreundschaft aufgenommen, tritt er selbst in jedes Fettnäpfchen, das die fremde Kultur für ihn bereit hält.

Dauer: 1:15 h (keine Pause)

Vorstellungen im: Nov. | Jan.

THEMEN für den Unterricht: Kulturelle Identität, Traditionen und Werte,
Selbstbestimmung, Vorurteile, Kommunikation



GRIPS PODEWIL



UNSERE SPIELSTÄTTEN

GRIPS HANSAPLATZ



Altonaer Straße 22
10557 Berlin

U9 Hansaplatz
S Bellevue
Bus 106

Abendkasse öffnet
eine Stunde vor Beginn
der Vorstellung

Bei Vormittagsvorstellungen
öffnet die Kasse eine halbe
Stunde vor Beginn der
Vorstellung

GRIPS PODEWIL



Klosterstraße 68
10179 Berlin

U2 Klosterstraße
S+U Jannowitzbrücke
S+U Alexanderplatz

Kasse öffnet eine Stunde
vor Beginn der Vorstellung

Abendkasse
GRIPS Podewil
030 - 24 74 9 - 880

TP Angebote



Materialheft



Publikumsgespräch



Führung



Nachbereitungsworkshop



Themenworkshop

GRIPS FIEBER

**Modellprojekt zur kulturellen
Bildung für Berliner Schulen**

GRIPS und seine Partner*innen möchten ALLEN Schüler*innen den Theaterbesuch ermöglichen. Auch denen, die es finanziell schwer haben - ganz unbürokratisch können Pädagog*innen Freikarten für Ihre Schüler*innen bekommen. So viele wie nötig. Im Gegenzug erklären Schulleitung und Kollegium in einem Kooperationsvertrag, mindestens einmal pro Schuljahr mit allen Jahrgängen Inszenierungen des GRIPS Theaters zu besuchen. Interessiert? Melden Sie sich!

Hauptsponsor



Mitinitiator und Sponsor



Partner

Berliner Stadtreinigung



Preise je nach Stück
zwischen 7 EUR und 22 EUR

Theater der Schulen für Berlin
für 4,50 EUR bzw. 5,50 EUR

für Inhaber*innen von Sozialkarten
3 EUR (an der Kasse erfragen)

Freie Platzwahl

Rollstühle bitte vorher anmelden

Änderungen im Spielplan vorbehalten!

Fotos Inszenierungen: David Baltzer/
www.bildbuehne.de

Fotos Mitarbeiter*innen / Workshops:
Katrin Krämer



030 - 39 74 74 - 0 | - 11

werktags 9 - 17 Uhr für Vorstellungen
am Vormittag, Gespräche und Nachbereitungen

030 - 39 74 74 - 77

täglich 12 - 18 Uhr für Vorstellungen
am Nachmittag und Abend

030 - 24 74 97 - 76

Ihr direkter Kontakt zu den Theaterpädagog*innen

grips-theater.de

Karten online, Newsletter
und weitere theaterpädagogische Angebote



Mit freundlicher Unterstützung von

